

# Enttäuscht

## Beitrag von „Archi“ vom 29. Mai 2006 um 08:50

Am Wochenende parkten wir auf einer nassen Wiese- wie viele andere Autos auch. Es regnete, die Wiese war/ wurde matschig. Ich aber habe ja einen Geländewagen, mir wird das bisschen Matsch doch wohl nichts ausmachen- VON WEGEN! Ich habe mich trotz Geländeuntersetzung, Differenzialsperre, ESP aus- komplett festgefahren. Ok- ich gebe zu: normale Sommerreifen und anders als die anderen Wagen, die etwas weiter aussen gefahren sind, war ich ja auch der Meinung, dass ich durch den Matsch mitten durchkomme.

Ich muss aber wirklich sagen, ich bin enttäuscht. Eigentlich hätte das nicht passieren dürfen. Nun sagt nicht, das es nur an meiner fahrerischen Leistung lag- ich weiß auch, dass diese Reifen nicht geeignet sind, hätte aber doch etwas mehr erwartet.

---

## Beitrag von „darkdiver“ vom 29. Mai 2006 um 08:55

Das kann wirklich ein Fahrfehler gewesen sein. Aber viel wichtiger ist doch die Tatsache, du bist mit Sommerreifen gefahren. Und was bedeutet festgefahren? Hast du dich eingegraben?

Sicherlich ist es nicht einfach wenn das Profil mit Schlamm zu ist, da ist aber auch ein anderer Geländewagen nicht besser .... OK vielleicht ein Suzuki, der wiegt ja nichts....

Also nicht enttäuscht sein, so ist die Physik eben, wenn es mitten durch gehen muss 🙄

Grüße  
Eric

---

## Beitrag von „Porsche-Paul“ vom 29. Mai 2006 um 08:56

┆ Zitat von Archi

Am Wochenende parkten wir auf einer nassen Wiese- wie viele andere Autos auch. Es regnete, die Wiese war/ wurde matschig. Ich aber habe ja einen Geländewagen, mir wird das bisschen Matsch doch wohl nichts ausmachen- VON WEGEN! Ich habe mich trotz Geländeuntersetzung, Differenzialsperre, ESP aus- komplett festgefahren. Ok- ich gebe zu: normale Sommerreifen und anders als die anderen Wagen, die etwas weiter aussen gefahren sind, war ich ja auch der Meinung, dass ich durch den Matsch mitten durchkomme.

Ich muss aber wirklich sagen, ich bin enttäuscht. Eigentlich hätte das nicht passieren dürfen. Nun sagt nicht, das es nur an meiner fahrerischen Leistung lag- ich weiß auch, dass diese Reifen nicht geeignet sind, hätte aber doch etwas mehr erwartet.

Mach Dir keinen Kopp,

ich kenne das vom Quattro genauso, wie vom Synchro!

Irgendwann ist mal Ende der Physik, es gab da übrigens hier im Brett einen schönen Clip von einer Veranstaltung der VW-AG in Travemünde(?), bei dem die sich ganz schön blamiert haben, denn der T-Reg kam garnicht über einen mit Paletten armierten Sandhügel rüber 😄

---

### **Beitrag von „Olli911“ vom 29. Mai 2006 um 13:56**

Du hättest halt nicht die 295er Schlappen auf den 22 Zoll Felgen draufhaben sollen 🙄🙄  
winken:

---

### **Beitrag von „syncrodriver“ vom 7. Juni 2006 um 17:15**

also dazu möchte ich eigentlich nix schreiben.

ich hab am wochenende einen offroadpark umgewühlt und bin exakt einmal stecken geblieben und dass weil ich mit dem bauch auflag und meine 205r14er schlappen einfach nicht an den boden rannkamen.

das problem beim touareg ist meist nicht die technik, sondern die angst etwas kaputt zu machen. sicherlich ist diese stadtfamilienautobahnkutsche nicht für den offroadbetrieb

entwickelt worden, wie man an der Verschränkung und den fehlenden Differenzialsperrungen merkt aber eine Wiese sollte kein Problem sein.

Du hättest einfach mehr Schwung gebraucht und diese verschissene Antischlupfregelung komplett ausschalten müssen. Ein Geländewagen muß wühlen können. Erst wenn er das im Matsch kann fährt er. Und wenn er fährt gilt die goldene Regel des Geländefahrens: NIE! stehen bleiben.

Ich bin mir allerdings grad nicht sicher ob sich die ABS komplett ausschalten läßt oder ob sich wie das ABS und ESP in "Lauerstellung"/Standby verbleibt. Beim Cayenne tut sie das.

---

### **Beitrag von „DogFart“ vom 7. Juni 2006 um 23:28**

Moin,

Das mit dem ESP ist genau der Punkt, auch wenn ich ESP ausschalte bremst der T weiter an den Rädern rum. Über diesen Scheiß ärgere ich mich fast noch mehr als über den Gurtwarnton.

Hinter Beidem steckt, dass VW den Kunden nicht zutraut das sie wissen das sie sich anschnallen müssen und auch das sie nicht wissen, was sie tun wenn ESP ausgeschaltet wird. Vielleicht hatten die Kunden auch keine Ahnung als sie den T gekauft haben.

Man kann nicht mal volle Suppe geben und sich durchwühlen. Da gibts Drehmoment, Bodenfreiheit und Sperren aber durch die Bremserei wird der T wieder zu einem Auto mit eher durchschnittlichen Geländefähigkeiten degradiert. Schade eigentlich.

Gruss  
DogFart

---

### **Beitrag von „Sandokahn“ vom 8. Juni 2006 um 00:20**

Komplett abschalten lässt sich das ESP nicht ABER : beim "abschalten" setzt man den Regelkreis, welcher die Motorleistung zurück nimmt außer Kraft, soll heißen Powerslides sind jetzt möglich und man kann auch im Schlamm wühlen. Allerdings bringt es wenig, wenn man Gas gibt, und die Kiste schon steht.

Falls doch hilft meistens rausschaukeln.

---

## Beitrag von „juma“ vom 8. Juni 2006 um 06:42

Servus,

Zitat von Sandokahn

[...]Falls doch hilft meistens rausschaukeln .

Schön wärs...:(

Das mit dem Rausschaukeln funktioniert leider nur teilweise, da der Dicke, wenn er so wie meiner dieses "tolle" Automatikgetriebe hat, erst dann zwischen Vorwärts- und Rückwärtsgang schaltet, wenn ihm die Drehzahl passt. Leider ist dann der Schwung fürs Rausschaukeln meist schon wieder vorbei und das Fahrzeug steht wieder in der Kuhle 😞

Aber zu 95% liegt sowieso am Profil der Reifen... 😞

---

## Beitrag von „Joachim“ vom 8. Juni 2006 um 12:27

Ich denke, daß dies ein Fahrfehler war.

Wir sind mit Serien-Touaregs ( nur zusätzlich Unterfahrschutz ) in den Sanddünen von Marokko rumgefahren. Das gabs auch Festfahrern, aber der Sand ist wie Schlick in dem man einsinkt.

In Büdingen und Bauschheim sind wir selbst Steigungen im Nassen hochgefahren und bei den vielen Teilnehmern hat sich kaum einer festgefahren.

Man muß für den Wagen etwas Gefühl entwickeln, bis man ihn beherrscht. Ich denke, daß du das Gefühl noch nicht so hast.

Nimm man an ein den nächsten Offroadtreffen teil. Da gibt es sehr viel Erfahrungsaustausch und da lernt man verdammt viel.

Ich hab mich früher bei weitem nicht das getraut, was ich jetzt mache und ich benutze fast nie die Sperre; höchstens mal das Abschalten des ESP´s.